**Allergiefragebogen**

Um die richtige homöopathische Arznei für die akuten Allergiesymptome zu finden, ist es notwendig, die Symptome über zumindest zwei Tage genau zu beobachten. Es sind die Symptome von Bedeutung, die immer wieder und deutlich auftreten. Während der Beobachtungszeit sollen möglichst wenig schulmedizinische Medikamente eingenommen werden.

Nun sind als Beispiele zu den einzelnen möglichen betroffenen Körperbereichen aufgelistet.

Augen:

Tränen (mild, brennend, wundmachend, …)

Schmerzen (brennen, stechen, Fremdkörpergefühl, …)

Juckreiz (mit genauer Lokalisation)

Hitzegefühl

Rötung (Lidränder, Augenwinkel, Lider, Auge, …)

Schwellung (Auge, Lider, …)

Lichtempfindlichkeit

Ohren:

Juckreiz

Verschlagenheitsgefühl

Nase:

Fließschnupfen (mild, wundmachend, Farbe, Konsistenz)

Stockschnupfen

Niesanfälle

Juckreiz

Gaumen, Rachen:

Juckreiz

Mund:

Trockenheit der Lippen

Risse der Lippen

Fieberblasen

Atmung:

Husten (locker, trocken, schmerzhaft, …)

Atemnot

Weiters ist es wichtig, genau zu wissen, wann und unter welchen Umständen die Beschwerden am stärksten und am geringsten sind. Hiezu ein paar Beispiele:

Tageszeit, Witterung, in Räumen oder im Freien, Wind, Wasseranwendungen an den Augen, ….

Um die passende Arznei zu finden, können auch Begleitumstände, wie Müdigkeit oder Änderungen der Stimmungslage wichtig sein.

Je genauer ein/e Patient/in die Beschwerden beschreiben kann, desto leichter wird es, ein richtiges homöopathisches Arzneimittel zu finden.